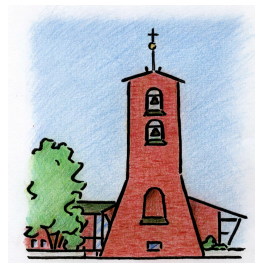


Leitfaden für Taufen, Trauungen, Trauerfeiern in der Gethsemanekirche München-Sendling



Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, dass Sie in unserer Gethsemanegemeinde einen Gottesdienst für eine Taufe, Trauung, Trauerfeier oder einen anderen persönlichen Anlass planen. Wir öffnen gerne die Türen unserer Kirche und begleiten Sie.

Im Vorfeld tauchen immer wieder Fragen auf. Manches will bedacht sein, damit der Gottesdienst zum gewünschten Anlass ohne Irritationen oder Pannen verlaufen kann.

Der erste und wichtigste Kontakt

Das ist unser Pfarrbüro. Unsere Pfarramtsassistentin Bärbel Fath ist gerne für Sie da, ob persönlich, am Telefon oder per E-Mail.

Bürozeiten: Montag - Dienstag - Donnerstag
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon: (089) 780 728 790
Fax: (089) 780 728 798
pfarramt.gethsemane.muenchen(at)elkb.de

Terminklärung

Als erstes ist vermutlich der Termin zu klären. Nicht immer steht unsere Kirche am gewünschten Tag bzw. zur gewünschten Uhrzeit zur Verfügung. Wir suchen mit Ihnen zusammen nach einer schnellen und guten Lösung.

Vorbereitende Gespräche

Pfarrer Ralf Honig und Pfarrerin Christine Glaser begleiten Sie gerne. Nach der Terminvereinbarung nehmen sie Kontakt mit Ihnen auf, um Ihren Gottesdienst mit Ihnen zu planen.

Worum wir uns kümmern

Wir sorgen bei Ihrem Gottesdienst für die Grundausrüstung – also für einfachen Blumenschmuck auf dem Altar, Begleitung mit Orgel oder Klavier, eine funktionierende Technik und den Mesnerdienst.

Musik

Zu jedem Gottesdienst gehört Musik.

Zuerst einmal der Gesang der Gemeinde – dafür suchen Sie beim vorbereitenden Gespräch Lieder aus. Manchmal werden besondere Orgelstücke und/oder solistische Einlagen gesanglicher oder instrumentaler Art gewünscht. Es ist gut, auch das rechtzeitig zu besprechen und zu planen. Unsere Kirchengemeinde trägt die Kosten für Orgelvor- und -nachspiel sowie Liedbegleitung. Was darüber hinausgeht, ist nach Absprache und auf Ihre Kosten möglich. Wegen Überzeiten ist eine Terminvereinbarung mit dem Pfarrbüro erforderlich.

Besonderer Blumenschmuck und Dekoration der Kirche

Sie können unsere Kirche gerne persönlich schmücken.
Was genau möglich ist, müssen Sie im Detail rechtzeitig klären.
Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.
Wir bieten Ihnen einen Besichtigungs- und Besprechungstermin vor Ort an.

Etwas mehr Technik bitte

Besonderer technischer Aufwand (z.B. Einspielen von Liedern über Tonträger – und hier nur Originale) muss bitte rechtzeitig geklärt werden. Spontan und kurz vor dem Gottesdienst ist das für unsere ehrenamtlichen Mesner:innen nicht möglich.

Gottesdienst-Kollekte

Zu allen Gottesdiensten gehört auch eine Kollekte.
Sie können gerne selbst nach einem Projekt suchen, das Ihnen am Herzen liegt.
Sie können aber auch eine der Aufgaben unserer Kirchengemeinde unterstützen – wie Angebote für Kinder und Jugendliche, Kirchenmusik, Familienarbeit, Sanierung des Kirchturms, Umweltarbeit und und und

Fotografieren und Filmen

Weil im Verlauf des Gottesdienstes das Fotografieren und Filmen stört, ist es in Gethsemane untersagt. Gerne sind vor und nach dem Gottesdienst arrangierte Fotos in der Kirche, vor unserem Kirchenportal und in unserem Garten möglich.

Kosten

Für unsere Gemeindeglieder entstehen in den meisten Fällen keine Kosten.
Wir freuen uns über Spenden für die Arbeit unserer Kirchengemeinde.
Bei Trauungen erheben wir eine Traugebühr von 50,-€. Das Pfarramt stellt Ihnen dafür eine Rechnung.
Für Brautpaare aus anderen evangelischen Gemeinden entsteht eine Traugebühr von 100,-€.

Parkplätze

Sind in der Regel rund um die Gethsemanekirche verfügbar.

Und noch ein bisschen mehr zum Thema Trauungen

Wenn Sie kirchlich heiraten wollen, erbitten Sie den Segen Gottes für sich als Paar und geben zugleich ein öffentliches Bekenntnis zu Ihrem gemeinsamen Leben ab.
Voraussetzung für die kirchliche Trauung ist die standesamtliche Eheschließung.

Zum Traugottesdienst sollten Sie die standesamtliche Bescheinigung Ihrer Eheschließung mitbringen und die Ringe nicht vergessen.

Eine ökumenische Trauung ist formal entweder eine evangelische Trauung mit katholischer Beteiligung oder eine katholische Trauung mit evangelischer Beteiligung. Die Trauung muss aus kirchenrechtlichen Gründen von einer der beiden Konfessionen geschlossen werden.

In der Regel ist das die Konfession, in deren Kirche die Trauung stattfindet. Auch der Ablauf der Trauung folgt den jeweiligen konfessionellen Gepflogenheiten. In den Vorbereitungen zur Trauung muss das Brautpaar mit beiden Geistlichen sprechen. Sollte die Trauung in einer evangelischen Kirche unter der Hauptverantwortung des/der evangelischen Pfarrers/Pfarrerin stattfinden, kann der/die katholische Partner/Partnerin eine schriftliche Erlaubnis seines Pfarramtes, den Dispens, beantragen. Sprechen Sie darüber bitte mit Ihrem katholischen Pfarramt.

Zum christlichen Eheverständnis gehört als Wunsch und Vorstellung die lebenslange Verbindlichkeit einer Ehe. Daneben steht (auch schon in den biblischen Texten) die Erfahrung von Scheitern und Scheidung. Wir erleben eben auch in unseren Beziehungen und Ehen die Brüchigkeit der menschlichen Existenz. Und glauben, dass Gott Veränderung und Neuanfänge begleitet.

Mit homosexuellen Paaren feiern wir gerne und mit Freuden Segnungsgottesdienste.

Genauso gerne segnen wir Paare, die miteinander leben und gemeinsam das Leben gestalten, jedoch aus den verschiedensten Gründen nicht heiraten wollen.

Über Paare, die mit uns und in unserer Kirche ihre Silberne oder Goldene oder Diamantene Hochzeit feiern wollen, freuen wir uns.

Nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Besondere Fotos im Trauungsgottesdienst

Bitte beauftragen Sie für Fotos im Kirchenraum und vor allem während des Gottesdienstes maximal eine Person. Wir bitten darum, dass diese Person eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn mit dem/der Pfarrer:in Kontakt aufnimmt und die Optionen klärt.

Blumenstreuen

Im geschlossenen Raum der Kirche ist das Blumenstreuen grundsätzlich nicht möglich. Auf dem Vorplatz der Kirche ist es möglich. Sollten dafür künstliche Blumen verwendet werden, muss der Vorplatz im Anschluss von einem Ihrer Gäste gefegt werden.

Reisstreuen

Das Streuen von Reis ist absolut untersagt. Wir engagieren uns als Kirche im Kampf gegen den Hunger in der Welt und möchten nicht, dass Lebensmittel vergeudet werden.

Sektempfang

Ein Sektempfang nach dem Traugottesdienst ist je nach der Belegungssituation in unseren Räumen möglich. Es entstehen Ihnen dafür Kosten von 50,-€ für die Miete von Saal bzw. Garten. Unsere Küche kann nicht benutzt werden, Sie müssen alles Equipment mitbringen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro.